Spendenaktion: Vögele packt 500 Tüten für Tafel

Mehr als 100 Beschäftigte der Joseph Vögele AG haben 500 Lebensmitteltüten für die Ludwigshafener Tafel gepackt. Mit der Aktion will das Unternehmen Verantwortung für die Region demonstrieren.

Lebensmittelpreise und Energiekosten steigen. Und somit auch die Anzahl derer, die auf zusätzliche Unterstützung angewiesen sind. Die Tafeln stehen vor wachsenden Herausforderungen. Erst jüngst hat der Trägerverein der Ludwigshafener Bedürftigenhilfe seine Online-Warteliste geschlossen, da die Nachfrage zu groß wurde. Mit dem "Day of Caring", den die John-Deere-Stiftung seit 2015 in Kooperation mit den gemeinnützigen Organisationen Phineo gAG und United Way an sechs Firmenstandorten in Deutschland umsetzt, sollen Tafeln und die Menschen in den jeweiligen Regionen unterstützt werden. Im Zuge des Aktionstags werden jährlich bis zu 10.000 Tüten mit Lebensmitteln und Hygieneprodukten für die Tafelläden vor Ort gepackt.



Lebensmitteltüten für bedürftige Menschen: Christian Pawlik, Vorstand der Joseph Vögele AG, hilft beim Packen.

Die Joseph Vögele AG, die als Unternehmen der Wirtgen Group zu John Deere gehört, hat sich erstmals an der Initiative beteiligt. "Als Arbeitgeber mit mehr als 1200 Beschäftigten und einer langjährigen Tradition in der Region ist es uns wichtig, bedürftige Mitbürger im Umkreis zu unterstützen. Mit der Beteiligung am ,Day of Caring' wollen wir Mitarbeitern außerdem die Chance geben, sich im Unternehmen gemeinsam sozial zu engagieren", sagt Christian Pawlik, Vorstand der Joseph Vögele AG.

Im Stammwerk in Rheingönheim packten deshalb mehr als 100 Vögele-Beschäftigte insgesamt 500 Tüten für die lokale Tafel. Die Produkte lieferte der CAP-Markt aus Zweibrücken. Die Aktion vor Ort organisierten die Auszubildenden. Neben den gepackten Tüten werden die Tafeln durch eine finanzielle Spende der John-Deere-Stiftung unterstützt, um die steigenden laufenden Kosten bewältigen zu

können. |rhp/cju